



Wer mit dem Begriff *proskyneo* nicht vertraut ist, fragt sich sicher, welche Information hier zur Verfügung gestellt werden soll. Der Zweck der Internetseite ist zweifach:

Zum einen sollen allgemeine Fragen bezüglich des Glaubens angesprochen werden. Viele Menschen haben Probleme „zu glauben“: Es fällt ihnen schwer, an einen Schöpfer oder an einen persönlichen Gott zu glauben. Für andere ist die Existenz eines Schöpfers zwar im Bereich des Denkbaren, aber sie haben Probleme damit, die Ungerechtigkeit während der ganzen Menschheitsgeschichte mit dem Glauben an einen Gott, der am Menschen interessiert ist, in Übereinstimmung zu bringen.

Außer den bislang zu dieser erstgenannten Thematik vorhandenen Artikeln besteht das Angebot, über die Hauptseite (proskyneo.org) per Mail oder Telefon Kontakt mit dem Seitenbetreiber aufzunehmen. Wie dort unter der Rubrik „Kontakt“ erwähnt, ist Gedankenaustausch zu nachstehenden Themenbereichen willkommen:

- Den Sinn des Lebens herausfinden.
- Muss man überhaupt glauben?
- Erörterung von Glaubensfragen.
- Fragen, Gedankenaustausch, Gespräche über den christlichen Glauben.
- Suchen und Finden von Antworten in der Bibel.

Aus den letzten beiden Punkten ist ersichtlich, dass auch gläubige Leser, Christen, angesprochen werden sollen. (Zum klaren Verständnis: Natürlich sind auch gläubige *Nicht-Christen* willkommen.) Insbesondere für Gläubige besteht der Zweck dieser Internetseite *zum anderen* darin, zu beleuchten, auf welche Weise es möglich ist, das in seinem Leben umzusetzen, was Jesus gemäß [Johannes 4,23.24](#) (der Leittext der Internetseite) zu einer samaritanischen Frau sagte: Wie kann bzw. muss man Gott anbeten, damit es eine Anbetung „im Geist und in der Wahrheit“ ist? Die Klärung dieser Frage ist nicht unerheblich, denn Jesus sagte weiter: „In der Tat, der Vater *sucht* solche als seine Anbeter“.

Weiter unten wird die Bedeutung des Begriffs *proskyneo* erläutert. Noch wichtiger als ein *Verständnis* dieses Begriffs ist allerdings, was sich aus der *Umsetzung* dessen, was Jesus der Samaritanerin sagte, für den Christen als einzelnen ergibt. Es ist so wie der Apostel Paulus schrieb: Die Liebe des Christus zu erkennen ist weit wichtiger und übersteigt alle Erkenntnis ([Epheser 3,19](#)). Und den Vater „im Geist und in der Wahrheit“ anzubeten hat sehr viel mit der Liebe des Christus zu tun.

Daher werden in den meisten Artikeln auf PROSKYNEO.org Themen handelt, die mit der



praktischen Ausübung des christlichen Glaubens zu tun haben. Es werden Fragen besprochen wie

- Auf welche Weise kann ich ein persönliches Verhältnis zu meinem Vater im Himmel und zu seinem Sohn Jesus Christus aufbauen?
- Wie kann ich es festigen und auf Dauer erhalten?
- Wie wirkt sich das auf mein Leben aus?
- Worauf kommt es im christlichen Glauben eigentlich an?
- Was für eine Bedeutung haben Liebe, Glauben, Gnade (unverdiente Güte), Vergebung, Gerechtersprechung für mein Leben vor Gott und gegenüber meinem Mitmenschen?
- Ist es wichtig, seinen Glauben vor anderen zu bekennen? Oder kann ich einfach für mich allein glauben? Welche Rolle spielt der Freimut?“

Wie diese Fragen erkennen lassen, handelt es sich beim christlichen Glauben um viel mehr als um ein Glaubensbekenntnis oder ein Bescheidwissen über das, was man glaubt ...

Soviel als Vorrede. Wie oben erwähnt folgt nun ein kurzer Abriss über die Bedeutung des Begriffs *proskyneo*.

proskyneo ist griechisch (*koiné*, die Sprache, in der das Neue Testament geschrieben wurde) und bedeutet „sich niederwerfen, auf die Knie fallen (vor jmd.), fußfällig verehren, kniefällig bitten, anbeten“ (Elberfelder Studienbibel mit Sprachschlüssel, Nr. 4195 im lexikalischen Sprachschlüssel zum Neuen Testament. Vergleiche auch [Wikipedia „Proskynese“](#)).

Formen von *proskyneo* kommen in dem Text, der dem Thema dieser Website zu Grunde liegt ([Johannes 4,23.24](#)), dreimal vor und werden mit „anbeten“ übersetzt. (Der Wortstamm von *proskyneo* ist auch im Begriff „Anbeter“ enthalten, der in diesem Bibeltext vorkommt.)

Weitere Bibelverse, in denen *proskyneo* verwendet wird, sind [Matthäus 4,10](#) („anbeten“); [8,2](#) („niederwerfen“); [18,26](#) („niederwerfen“); [Markus 15,19](#) („huldigen“); [Hebräer 1,6](#) („niederwerfen“); [Offenbarung 3,9](#) („niederwerfen“). Aus diesen Texten ist ersichtlich, dass *proskyneo* in Bezug auf Gott mit „anbeten“ übersetzt wird. Ansonsten bezeichnet es den Ausdruck von Hochachtung, Ehrerweisung und Unterwürfigkeit gegenüber einer Person.

Auf PROSKYNEO.org wird ausschließlich auf die Bedeutung „anbeten“ eingegangen. Es soll anhand der Bibel erarbeitet werden, was es bedeutet, Gott „im Geist und in der Wahrheit“ anzubeten. Jeder, der ebenfalls daran interessiert ist, herauszufinden, was gemäß Jesus Christus und gemäß der Heiligen Schrift damit gemeint ist, den Vater „im Geist und in der Wahrheit“



anzubeten, ist eingeladen, bei der Suche mitzuhelfen und diese Forschungsarbeit zu kommentieren.

Etikette

Auf der Website PROSKYNEO.org wird kein Sarkasmus toleriert. Sowohl für die Artikel als auch für eingehende Kommentare gilt: Keine Argumentation auf sarkastische Weise, weder *für* noch *gegen* einen Standpunkt oder irgendeine Lehre, die im Licht der Bibel beleuchtet werden sollen. Auf PROSKYNEO.org ist ausschließlich eine sachliche Auseinandersetzung und Argumentation erwünscht.

Wird auf der Grundlage der Bibel argumentiert, so kann ein wahrheitssuchender Christ durch die Argumente, die sich aus den angeführten Bibeltexten ergeben, selbst richtige Schlussfolgerungen ziehen. Wenn er derzeit eine andere religiöse Überzeugung hat, soll er nicht durch Sarkasmus vergrault werden.

Wir dürfen nicht vergessen, dass aufrichtige Wahrheitssucher sich nicht allein auf ihren Intellekt, sondern auch auf die Leitung durch Gottes heiligen Geist verlassen ([Johannes 14,16-18; 16,13](#)). Wenn sie das nicht tun, können sie auch nicht durch den Sarkasmus eines anderen belehrt werden.